

Der Vorsitzende erteilt dem Beauftragten für Menschen mit Behinderung, Herrn Hartmut Florian, das Wort. Herr Florian erläutert seinen Jahresbericht und macht deutlich, dass er die Belange der Menschen mit einer Behinderung durch gute Vernetzung immer breiter vertreten kann und gleichzeitig immer mehr Menschen sein ehrenamtliches Beratungsangebot annehmen.

Frau Schwede-Oldehus fragt, ob unter den Ratsuchenden auch Geflüchtete sind. Herr Florian erklärt, dass die Resonanz aus diesem Teil der Bevölkerung noch eher gering ist; er hält Sprach- und Verständigungsschwierigkeiten für die Hauptursachen. Außerdem weist er darauf hin, dass sich das Handlungskonzept kommunales Flüchtlingsmanagement dieser Frage widmet (Seite 70).

Der Vorsitzende dankt Herrn Florian im Namen des Sozial- und Gesundheitsausschuss für seine engagierte Arbeit und wünscht ihm für die weitere Tätigkeit alles Gute.